

Unternehmer feiern im Niederbergischen Museum: Bundessieger am Klavier, Zwillinge als Erklärer...

04.02.2015 M+W



Das Kaminzimmer des Niederbergischen Museums an der Bergstraße reichte nicht aus, als der Arbeitskreis „Wülfrather Unternehmen“ mit einigen Gästen zum Neujahrsempfang eingeladen hatte. Mit einem Sektempfang wurde der gesellige Abend eröffnet, begleitet von musikalischen Darbietungen besonderer Art. Immerhin war es Christian Ziegler, preisgekrönter Pianist und 1. Bundessieger des Wettbewerbs „Jugend musiziert“, der den restaurierten Flügel im

Museum erstmals öffnen und einweihen durfte. Ein gelungener Beginn des Neujahrsempfangs, bei dem nach einer kurzen Begrüßung auf Ansprachen verzichtet wurde. Für den zweiten Höhepunkt des Abends sorgten die Zwillinge Naemi und Noah, die gemeinsam mit Karin Fritsche alle Besucher beim Eintreffen im Museum begrüßten und dann zu einer erfrischenden Kurzführung durch die Museumsräume starteten. Das Museum einmal jung, attraktiv ...

Für den dritten Höhepunkt sorgte dann das 3-Gang-Menue, das man sich von einem Catering ausgewählt und bestellt hatte. Die festlich eingedeckten Museumstische vermittelten ein Erlebnis der besonderen Art. Das dabei das Kaminholz knisterte, sorgte für zusätzliche Atmosphäre. Mit viel Geschick waren auch per Tischkarten Gruppen gefunden, die sehr schnell Kontakte geknüpft und Gespräche aufgenommen hatten.. Nur kurz wurde erwähnt, dass der Ar-

beitskreis „Wülfrather Unternehmen“ am Donnerstag, 16. April in die Landeshauptstadt Düsseldorf startet. Für 19 Uhr ist der Besuch der Deutschen Oper am Rhein geplant. Allerdings steht kein Opernbesuch auf dem Plan; vielmehr kommt man in den Genuss, einen Blick hinter die Kulissen werfen zu können. Operndirektor Stephen Harrison wird die Wülfrather Gruppe höchstpersönlich dabei begleiten. Für den Sommer ist wieder ein Bergisches Frühstück mit einem Politiker aus Berlin geplant...

